

Bedienungsanleitung Virtual CB-Funk (VCBF)



Dieses Programm läuft unter Windows **XP**, Windows **Vista** und Windows **7**
Für Vista und Windows 7 unbedingt die bebilderte Anleitung auf unserer Homepage beachten.
Einfach auf Hilfe und dann auf:

Programmhilfe Win7/Vista klicken.

Sehr wichtig:

Nachdem das Programm von unserer Webseite heruntergeladen wurde, muss der gepackte Ordner entpackt werden, sonst läuft das Programm nicht.

Nach dem Entpacken sollte man eine Verknüpfung der Datei „**VCBF_1.0_Grau.exe**“ oder „**VCBF_1.0_Gold.exe**“ auf dem Desktop erstellen.

Wie erstelle ich eine Verknüpfung

Den entpackten Ordner öffnen und dort mit der **rechten** Maustaste auf die Datei „VCBF_1.0_Grau.exe“ oder „VCBF_1.0_Gold.exe“ klicken.

Nun wird man gefragt, was man tun will.

Mit der **linken** Maustaste auf **"VERKNÜPFUNG ERSTELLEN"** klicken.

Jetzt einfach die Verknüpfung mit der **linken** Maustaste anklicken, festhalten und auf den Desktop ziehen. **Fertig.**

Vor dem ersten Start!

Bevor das Programm zum ersten Mal gestartet wird, muss eine Aktivierung erfolgen.
Hierzu das Programm „**Aktivierung40.exe**“ starten und das **Formular sorgfältig ausfüllen.**

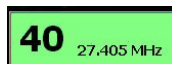
Beim Rufzeichen darauf achten, dass ein sinnvoller Name angegeben wird. Das **integrierte Chatprogramm** verwendet später diesen Namen, der **nicht mehr geändert** werden kann.

Danach erfolgt die Ansage, dass die Aktivierung erfolgreich war. Das Programm kann jetzt gestartet werden.

Anzeige- und Bedienungselemente



S-Meter/Modulationsanzeige, zeigt die Empfangsstärke (S-Wert) der Gegenstation. Der Wert ist von Station zu Station unterschiedlich, bei ein und demselben Gesprächspartner wird jedoch immer der gleiche Wert angezeigt. Beim Senden bewegt sich der Zeiger im Takt der Modulation entsprechend der eingestellten Mikrofonlautstärke. Die Aufnahmelautstärke des Mikrofons sollte so eingestellt werden, dass der Zeiger nicht in den roten Bereich hinein ausschlägt. Die Einstellung der Modulation erfolgt über die Soundkarte (Soundaufnahme). Die Lautstärke lässt sich ohne auf Sendung zu gehen überprüfen, indem man eine Zifferntaste der PC-Tastatur drückt und mit normalem Abstand in das Mikrofon spricht.



Kanalanzeige, zeigt den aktuellen Kanal an. Nach Doppelklick auf die Kanalzahl, kann man über die Zifferntasten der PC-Tastatur den gewünschten Kanal direkt eingeben. Die Kanalanzeige kann weitere Informationen enthalten, z. B.: Anrufkanal, Gateways oder Daten-Kanal. Die Frequenzangabe in Megahertz (MHz) dient nur der Illusion eines CB-Funkgerätes und hat sonst keine Funktion.

Neu:

Kanalansage. Es besteht die Möglichkeit, sich die Kanäle ansagen zu lassen, was besonders für Mobilanwender und für Sehbehinderte eine große Erleichterung darstellt. Einzelheiten siehe: Die Datei OPTIONEN.txt unter Ziffer 7.



Infobutton, durch Anklicken gelangt man auf die Homepage von VCBF.



Empfangsanzeige, bei Empfang grün, beim Senden schwarz (aus)



Sendeanzeige, beim Senden rot, bei Empfang schwarz (aus)



UP/Down-Tasten, die Kanäle können durch Anklicken mit der Maus schrittweise nach oben oder unten weitergeschaltet werden. Den gleichen Effekt erzielt man, indem man die Tasten „Pfeil hoch“ und „Pfeil runter“ auf der PC-Tastatur betätigt.



Aufgrund von schlechten Funkverbindungen (W-LAN oder Mobilfunk) kommt es zuweilen zu Störungen, die sich anhören wie ein Zwitschern oder Plätschern. Diese Störungen können durch Drücken der Reset-Taste mit der Maus behoben werden.



Aktivitätsmonitor, er kann hier ein- oder ausgeschaltet werden. Nach dem Einschalten erscheint rechts neben dem virtuellen Funkgerät (Client) eine graphische Darstellung der 40 Kanäle. Eine Balkenanzeige signalisiert dabei die Aktivitäten der letzten 30 Sekunden auf den Kanälen. Mit einem Mausklick auf einen Balken oder auf die Kanalzahl kann man direkt auf den gewünschten Kanal wechseln. Ein Client, der nur im Hintergrund läuft, sendet alle 10 Minuten ein „ich bin noch da“ an den Server, auch diese Aktivität wird als Balken angezeigt. Nicht immer wenn ein Balken im Monitor erscheint, wird dort also auch gesprochen. Es ist dort aber zumindest jemand auf Empfang. Wenn sich auf einem Kanal der Balken in kurzen Abständen immer wieder erneuert, kann davon ausgegangen werden, dass dort auch gesprochen wird.



EIN-/AUS-Schalter. Bei aktiver Kanalansage wird das „Gerät“ (Client) beim Start des Programms eingeschaltet. Zum Beenden der Anwendung mit der Maustaste den AUS-Schalter betätigen. Die letzten Einstellungen des Client werden dadurch abgespeichert (letzter Kanal, Wiedergabelautstärke, Position auf dem Monitor usw.). Alternativ kann auch die Esc-Taste der PC-Tastatur zum Ausschalten benutzt werden.



Lautsprecherwiedergabe leiser; „Pfeil links“ auf der PC-Tastatur ergibt den gleichen Effekt.



Lautsprecherwiedergabe lauter; „Pfeil rechts“ auf der PC-Tastatur ergibt den gleichen Effekt.



Lautsprecher-Stummschalter (Mute), Wiedergabe aus- bzw. wieder einschalten.



Rogerbeep, mit der Maustaste oder durch Drücken des Buchstaben „R“ auf der PC-Tastatur ein- und ausschalten. Der Rogerbeep wird nicht „gesendet“ und ist nur auf dem eigenen Rechner zu hören.

Im Programmordner befindet sich ein Ordner „Beep“. Dort sind 2 Töne hinterlegt, die man im Hauptverzeichnis ersetzen muss. Die ausgewählte Datei „1.wav“ oder „2.wav“ muss in „test.wav“ umbenannt werden.



Miniversion. Diese Taste minimiert den Client auf dem Monitor und schafft so Platz für andere Anwendungen. Grundfunktionen wie Senden, Stummschalten und Kanal rauf/runter bleiben in der Miniversion erhalten.



SOS/Admintaste. Werden Gespräche durch „Trägerdrücken“, Musik oder anderweitig mutwillig gestört, kann mit dieser Taste nach einem Admin gerufen werden. Sofern einer anwesend ist, wird er sich auf dem betreffenden Kanal einen Eindruck verschaffen und die seiner Meinung nach geeignete Maßnahme treffen. Diese Taste sollte wirklich nur benutzt werden, wenn tatsächlich mutwillig gestört wird. Wer nur mal mit einem Admin spielen will, sei gewarnt, man kann sich dadurch leicht selber eine „Auszeit“ einhandeln.



Neu

Mini-Chat, durch Drücken der Taste wird das Chatfenster des jeweils eingestellten Kanals unter dem virtuellen Funkgerät geöffnet oder geschlossen. Es können kurze Mitteilungen oder Links eingestellt werden. Diese sind für alle Teilnehmer auf dem betreffenden Kanal lesbar, also auch für diejenigen, die lediglich zuhören/mitlesen und deren Anwesenheit nicht bekannt ist. Dateien können über diesen Chat nicht versandt werden. Der Chatname wird mit der Anmeldung bei VCBF festgelegt und kann nicht mehr geändert werden.



Sendetaste / PTT, zum Senden mit der Maus anklicken oder die Leertaste der PC-Tastatur gedrückt halten.



Neues Outfit Ein Mausklick auf das (c) oben links verändert das Aussehen des Client.



Einfach das Kästchen oben rechts anklicken und das Programm bleibt immer im Vordergrund, also vor allen anderen Programmen und Fenstern stehen.

Die Datei OPTIONEN.TXT

ist eine wichtige Datei für unser Programm.

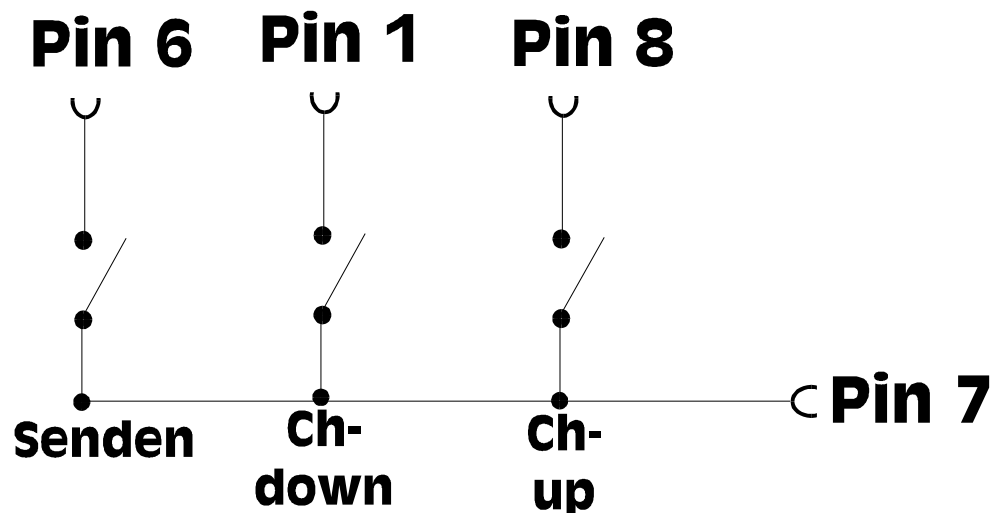
Diese Datei steht unmittelbar nach der ersten Benutzung des Programms im Verzeichnis in dem auch das Programm selbst steht. Hierin werden grundlegende Parameter der Software abgespeichert. Die Optionendatei mit ihren Einträgen:

1. Deine eingestellte Wiedergabelautstärke.
(welche du mit den Tasten Plus und Minus am Gerät eingestellt hast)
2. Der zuletzt besuchte Kanal auf dem du QRV warst.
3. Dein Geräte-Skin (Das Aussehen deines Gerätes).
4. Die vertikale Position des Gerätes.
5. Die horizontale Position des Gerätes.
Diese beiden Parameter kannst du im Zweifelsfall beide auf 1 setzen,
dann erscheint das Gerät auf jeden Fall in der oberen linken Ecke.
6. Die Nummer deiner seriellen Schnittstelle. (Vorher im Gerätemanager nachsehen.
Wichtig, wenn man eine echte PTT-Taste an das Programm anschließen will).
7. Die Kanalansage
Hier steht entweder „sound_on“ oder „sound_off“
je nachdem ob die Kanäle angesagt werden sollen oder nicht.

Solltest du einmal Probleme mit deiner Software haben, kann es sein, dass diese Datei von dir gelöscht werden muss. Aus diesem Grund solltest du den Inhalt dieser Datei kennen.

Mikrofon mit PTT über serielle Schnittstelle

Über eine serielle Schnittstelle kann die PTT/Sendetaste betätigt werden. Damit können für unsere Anwendung umgebaute CB-, Amateur- oder Betriebsfunkmikrofone verwendet werden. Auch eine Kanalschaltung über Up/Down-Tasten am Mikrofon ist damit möglich. Hier die Schaltung für die Schnittstelle:



Pin 7 ist keine Masse!

Die Darstellung der Schaltung erfolgt nach bestem Wissen, trotzdem können wir keine Gewähr für die Richtigkeit übernehmen. Für eventuelle Schäden, die auf Verwendung dieser Schaltung beruhen, besteht keine Haftung.

Die Mikrofonkapsel wird über Klinkenstecker an den Mikrofoneingang angeschlossen, ein entsprechendes Kabel kann z. B. aus dem 9poligen Sub-D-Stecker herausgeführt werden.

Das könnte dann in etwa so aussehen:



Damit kommt im Mobilbetrieb wieder richtiges Funkfeeling auf.

Für Laptops und Rechner ohne serielle Schnittstelle wird ein USB-serial-Adapter benötigt.

Dateiname: Bedienungsanleitung VCBF (FILEminimizer).xml
Verzeichnis: C:\Dokumente und Einstellungen\Chef\Eigene Dateien\VCBF-
Anleitung 40 Kanal
Vorlage: C:\Dokumente und
Einstellungen\Chef\Anwendungsdaten\Microsoft\Templates\Normal.dot
Titel: Bedienungsanleitung Virtual CB-Funk (VCBF)
Thema:
Autor: Horst Tannhäuser
Stichwörter:
Kommentar:
Erstelldatum: 13.03.2011 21:31:00
Änderung Nummer: 2
Letztes Speicherdatum: 13.03.2011 21:31:00
Zuletzt gespeichert von: Chef
Letztes Druckdatum: 13.03.2011 22:35:00
Nach letztem vollständigen Druck
Anzahl Seiten: 6
Anzahl Wörter: 1.252 (ca.)
Anzahl Zeichen: 7.894 (ca.)